

# FSB ErgoSystem<sup>®</sup>

## Handläufe



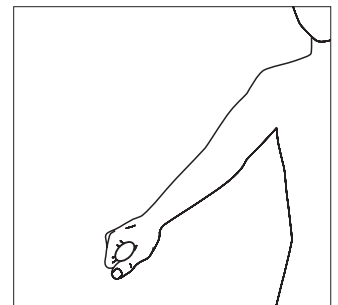
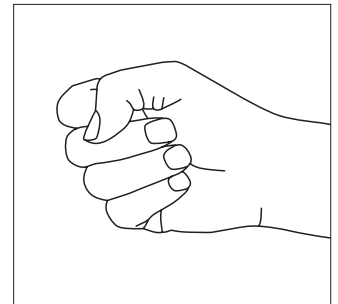
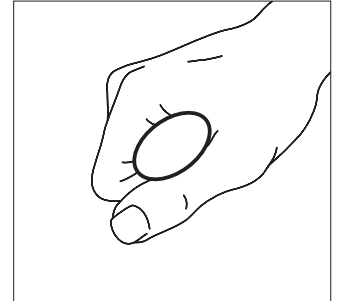
# Das Gestaltungskonzept: Diagonal + oval = sicheres Greifen

**Das ErgoSystem® folgt mit seiner diagonal-ovalen Auslegung konsequent den Gesetzen der Greif-Ergonomie. Die am Markt einzigartige diagonale Ausrichtung eines ovalen Querschnittes ermöglicht optimale Greifqualität für die Hand.**

Grundsätzlich unterscheidet man beim Greifen zwischen Zufassen und Umfassen. Beim Umfassungsgriff liegt die Hand großflächig auf, so dass die gesamte Handfläche die Kraft übertragen kann. Der Umfassungsgriff ist die ursprünglichste Greifart: Jeder Mensch benutzt ihn instinktiv, wenn er gezwungen ist, sein eigenes Körpergewicht zu halten oder abzustützen.

Besonders gut folgt ein ovaler Querschnitt den Gesetzen der Anatomie der Hand. Die Hand umgreift den elliptischen Querschnitt formschlüssig. Alle Fingerglieder werden gleichmäßig belastet, alle Gelenke – einschließlich Handgelenk – optimal genutzt. Das bedeutet, dass hierbei im Vergleich zu einer kreisrunden Querschnittsform die Hand erheblich weniger Kraft aufwenden muss, um das Verdrehen am Griff zu verhindern. Das Oval bietet ihr den größtmöglichen Halt bei geringer Belastung der Muskulatur. Folglich ist die Ovalform eine ideale, weil natürliche Querschnittsform für einen Griff.

Besonders dann, wenn man das Oval um 45 Grad in eine diagonale Schrägstellung neigt. Diese leitet sich aus dem räumlichen Ablauf beim Zugreifen ab. Sie ergibt sich aus der Richtungs- und Haltsuche mit dem Arm. Dieser führt dabei eine diagonale Zugriffsbewegung aus, die im Schultergelenk beginnt und mit dem Umfassungsgriff abgeschlossen wird. Zwischen der Hand, der Schulter und der Standfläche des Zugreifenden entsteht eine stabile Dreieckform. Dadurch erfolgt eine optimale Kraftübertragung aus dem Körper heraus über den Arm auf die Hand.



design award  
winner  
2003



Designpreis der  
Bundesrepublik  
Deutschland  
2004 Anerkennung



reddot design award  
winner 2008

Innovationspreis



architecture + health



Gewinner

# Glänzend geeignet: Edelstahl rostfrei

Der Gattungsbegriff Edelstahl rostfrei steht für mehr als 100 verschiedene rost- und säurebeständige Stähle. FSB setzt bei der Fertigung seiner Baubeschläge einen Chrom-Nickel-Stahl ein, der nach DIN 17 440 die Werkstoff-Nr. 1.4301 trägt. Er enthält ca. 18% Chrom und 8% Nickel. Diese Legierung hat sich im Bauwesen bewährt.

## Eigenschaften, die für sich sprechen

Edelstahl eignet sich hervorragend für den Einsatz im Bad- und Sanitärbereich, weil seine Oberfläche äußerst korrosionsbeständig ist, auch im härtesten Einsatz kaum Stoß- und Kratzspuren zeigt, sich selbst im Dauereinsatz kaum abreibt und – vor allem wegen der Zusatzlegierungen Chrom und Nickel – sehr pflegeleicht ist. Auf der Oberfläche bildet sich eine unsichtbare Passivschicht, der man sogar eine bakterientötende Wirkung zuschreibt.

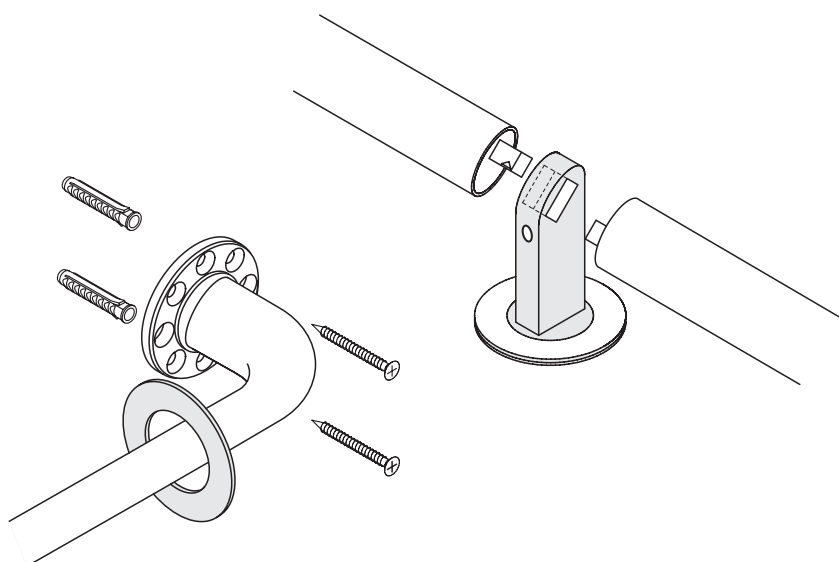
## Hart im Nehmen: Die Einsatzorte

Wir empfehlen das ErgoSystem® aus Edelstahl rostfrei für viel genutzte Bereiche, insbesondere in öffentlichen Gebäuden, Krankenhäusern bzw. Alten- und Pflegeheimen, Verwaltungsbauten, auf Schiffen, in Autobahnraststätten, Parkanlagen und Sportstätten – überall dort, wo viele Menschen zusammenkommen und es auf eine dauerhafte Funktionstüchtigkeit sowie pflegeleichtes Handling ankommt.

## Montage

An den Handläufen, Bögen und Endstücken befinden sich Anschlussbolzen, die einerseits eine Gewindebohrung mit eingeschraubter Stiftschraube M6 und andererseits eine Senkbohrung enthalten. Für das Zusammenfügen werden diese Anschlussbolzen die formgenauen Aufnahmedurchbrüche der Wandhalterungen gesteckt und durch eine an der Unterseite angebrachte Bohrung mit einem Steckschlüssel SW3 verdrehsicher und stabil verschraubt.

Die Befestigungsrosetten des Handlauf- und Griffsystems sind mit sechs Schraublöchern ausgestattet, so dass eine ideale Schraubenbefestigung vorgenommen werden kann. Nach erfolgter Montage werden die Edelstahlblenden mit Kunststoffclips an den Befestigungsrosetten eingerastet und decken die Verschraubung ab.



# Individuelle Handläufe, Kombinationen und Erweiterungen

## Maßliche Sonderanfertigung mit Standard- oder Wunschbeschichtung

Handläufe und auch die zugehörigen Winkel-Konstellationen werden von FSB nach bauseitigem Aufmaß individuell gefertigt. Beim Aufmaß unterstützen wir Sie entweder direkt oder stellen gern den Kontakt her zu Verarbeitern, die mit unserem System vertraut sind. Auch koordinieren wir gerne für Sie die objektbezogene Überprüfung und Freigabe der Werkszeichnungen.



Selbstverständlich ist darüber hinaus, dass alle Komponenten für eine mühelose Montage fortlaufend gekennzeichnet sind. Alle Komponenten, die aus Aluminium gefertigt sind und standardmäßig eine dunkelgraue Beschichtung tragen, können auf Wunsch auch mit fast allen Farben nach RAL beschichtet werden.

## Reversible Handläufe

Handlauf-Segmente können bis zu einer maximalen Segmentlänge von 1250 mm in individuellen Längen gefertigt werden, so dass gegebene Befestigungspunkte oder sonstige baukonstruktive Besonderheiten gezielt berücksichtigt werden können. Hierzu gehören u. a. Revisionsabschnitte, in deren Bereichen die Segmente werkseitig reversibel vorgerichtet werden können.



Innensechskant 3 mm



---

## Einhängesitz

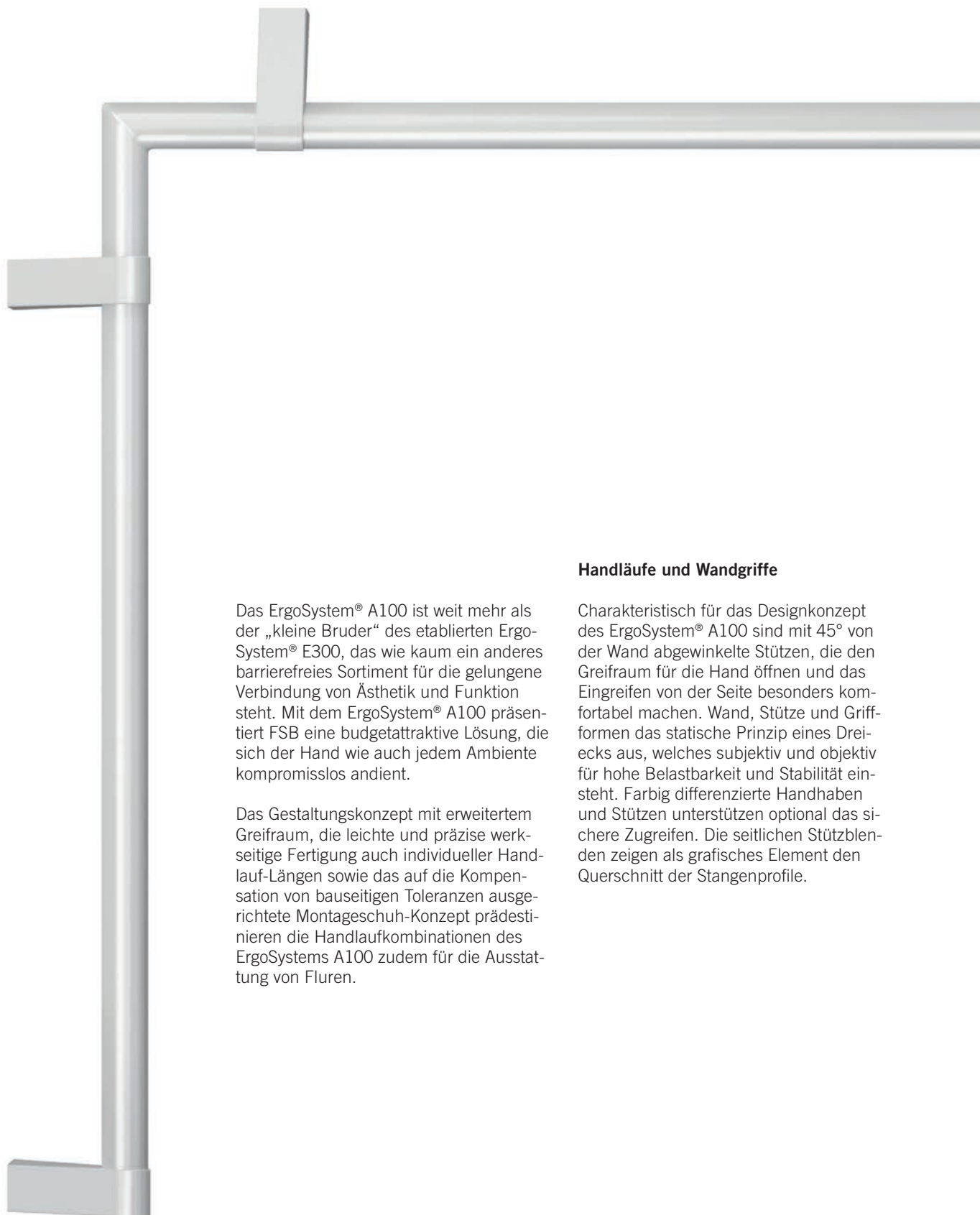
82 8250 00000 (Wandabstützung)  
82 8250 00001 (Wand-/Bodenabstützung)

Der einfach und flexibel positionierbare FSB Einhängesitz eignet sich nicht nur für Bäder sondern auch für Krankenhausflure – werden doch heute Patienten kurz nach einem Eingriff bereits wieder mobilisiert, um Trombosen u. ä. vorzubeugen. Das Auf- und Abgehen in Fluren und gelegentliche Ruhepausen sind hierzu ein probates Mittel. Insbesondere bei Schlaganfall-Patienten bietet der Einhängesitz darüber hinaus die Möglichkeit, dass er flexibel und individuell an die Rekonvaleszenz des Patienten angepasst oder mühelos entfernt werden kann, wenn er nicht mehr benötigt wird. Für Griffstangen und Handläufe ab 450 mm (Segment-)Länge.



# ErgoSystem® A100

Einfach barrierefrei – aus Aluminium



Das ErgoSystem® A100 ist weit mehr als der „kleine Bruder“ des etablierten ErgoSystem® E300, das wie kaum ein anderes barrierefreies Sortiment für die gelungene Verbindung von Ästhetik und Funktion steht. Mit dem ErgoSystem® A100 präsentiert FSB eine budgetattraktive Lösung, die sich der Hand wie auch jedem Ambiente kompromisslos andient.

Das Gestaltungskonzept mit erweitertem Greifraum, die leichte und präzise werkseitige Fertigung auch individueller Handlauf-Längen sowie das auf die Kompensation von bauseitigen Toleranzen ausgerichtete Montageschuh-Konzept prädestinieren die Handlaufkombinationen des ErgoSystems A100 zudem für die Ausstattung von Fluren.

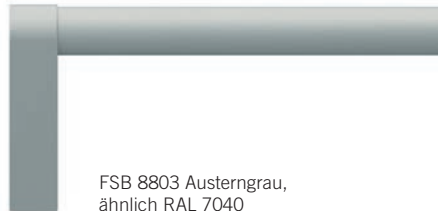
## Handläufe und Wandgriffe

Charakteristisch für das Designkonzept des ErgoSystem® A100 sind mit 45° von der Wand abgewinkelte Stützen, die den Greifraum für die Hand öffnen und das Eingreifen von der Seite besonders komfortabel machen. Wand, Stütze und Griff formen das statische Prinzip eines Dreiecks aus, welches subjektiv und objektiv für hohe Belastbarkeit und Stabilität einsteht. Farbig differenzierte Handhaben und Stützen unterstützen optional das sichere Zugreifen. Die seitlichen Stützblenden zeigen als grafisches Element den Querschnitt der Stangenprofile.

### Stützen + Handlauf in identischer Farbe



FSB 8220 Anemonenweiß,  
ähnlich RAL 9016



FSB 8803 Austerngrau,  
ähnlich RAL 7040



FSB 8809 Anthrazitgrau metallic,  
ähnlich RAL 7016

### Stützen + Handlauf in Farbkombinationen



FSB 8223  
Stützen FSB 8829 Aluminiumgrau metallic  
Handlauf FSB 8220 Anemonenweiß



FSB 8810  
Stützen FSB 8220 Anemonenweiß  
Handlauf FSB 8803 Austerngrau



FSB 8811  
Stützen FSB 8829 Aluminiumgrau metallic  
Handlauf FSB 8809 Anthrazitgrau metallic

### Diagonal + oval + offener Greifraum

Beiden Systemausprägungen gemein ist die Grundidee der am Markt einzigartigen diagonalen Ausrichtung eines ovalen Griffquerschnittes. Sie folgt konsequent den Gesetzen der Greifergonomie und steht für unerreichten Komfort und sicheren Halt. Die Hand umgreift den elliptischen Querschnitt formschlüssig. Alle Fingerglieder werden gleichmäßig belastet, alle Gelenke – einschließlich Handgelenk – optimal genutzt. Im Vergleich zu einer kreisrunden Querschnittsform muss die Hand erheblich weniger Kraft aufwenden, um das Verdrehen am Griff zu verhindern. Die Ovalform ist somit eine ideale, weil natürliche Querschnittsform für einen Griff. Besonders dann, wenn man das Oval um 45° in eine diagonale Schrägstellung neigt, die sich aus dem räumlichen Ablauf beim Zugreifen ableitet. Darauf basierend fügt das ErgoSystem® A100 einen offenen Greifraum hinzu. Schräg von der Wand ausgestellte Stützen lösen eine Handlaufkombination konstruktiv und visuell vom Wandbezug ab und dienen sie der zugreifenden Hand an. Wand, Stütze und Griff formen das statische Prinzip eines Dreiecks aus, welches subjektiv und objektiv für hohe Belastbarkeit und Stabilität einsteht: Das Greiferlebnis wird als besonders angenehm und sicher empfunden.

### Optimale Sichtbarkeit im Raum.

Das ErgoSystem® A100 ist dank variabler Farbkonstellationen individuell auf Interieur und Ambiente abstimmbare. Stützen/statische Bauteile und Handläufe/Griffe sind in ihrer Farbgebung wie oben illustriert kombinierbar. So können ausreichende Kontraste für optimale Sicht- und Ablesbarkeit im Raum erzielt werden, was gerade älteren Menschen mit Sehschwäche einen Zugewinn an Komfort und Sicherheit bringt (Hellbezugswert).

### Montage? Einfach!

Auch unter Montageaspekten macht das ErgoSystem® A100 eine gute Figur: Eine konstruktive Vereinfachung führt zu weniger Einzelteilen, die wiederum dank Montageschuh-Konzept kinderleicht zu montieren sind. Sichtbare und montagerelevante Teile sind voneinander entkoppelt, was die Anbringung deutlich vereinfacht und Montagefehlern bzw. -beschädigungen vorbeugt.



Franz Schneider  
Brakel GmbH + Co KG

**FSB**

Nieheimer Straße 38  
33034 Brakel

Telefon +49 5272 608-0  
Telefax +49 5272 608-300  
[www.fsb.de](http://www.fsb.de) · [info@fsb.de](mailto:info@fsb.de)